



Landespflegerische Maßnahmen

Vermeidungsmaßnahme V.1
Alle anfallenden Überschussmassen und die abgebrochenen Mauerteile sind ordnungsgemäß zu entsorgen.

Vermeidungsmaßnahme V.2
Die Bäume und Gehölze innerhalb der Baufelder dürfen nur in der Zeit zwischen 1. Oktober und 28. Februar zurückgeschitten werden. Der Gehölzschnitt ist in Zusammenarbeit mit einer ökologischen Fachkraft durchzuführen.

Vermeidungsmaßnahme V.3
Die Abrissarbeiten der Ufermauer müssen von der Landseite her ausgeführt werden.

Vermeidungsmaßnahme V.4
Mit Rücksicht auf die Bruthabitate in den angrenzenden Gehölzen, werden die Bauarbeiten erst nach der Brutperiode etwa zwischen Mitte August bis Mitte März durchgeführt.

Kompensationsmaßnahme K.1
Unter Beachtung der vorhandenen Bäume innerhalb des Vorgeländes der Nette sind auf den neu angelegten Böschungflächen 20 Stück standortheimische Bäume zu pflanzen. Empfohlen werden Winterlinde (Tilia cordata) und Hainbuchen (Carpinus betulus), jeweils Hochstamm, STU 14-16 cm. Die genauen Baumstandorte werden nach Beendigung der Baumaßnahme in Zusammenarbeit mit einer ökologischen Fachkraft festgelegt.

Kompensationsmaßnahme K.2
Zwischen Weg und rechtem Netteufer ist innerhalb der Baufelder ein extensiv genutzter Saum- und Blühstreifen zu entwickeln. Empfohlen wird die Einsaat einer Ufermischung (50% Gräser, 50% Kräuter), mit Saatgut aus dem Produktionsraum 7 „Städt. Berg- und Hügelland“. Zu beziehen ist das Saatgut z.B. bei der Fa. „Ruhe & Weber“ oder Fa. „Reger-Hofmann“).

Kompensationsmaßnahme K.3
Die übrige in Anspruch genommene Freifläche ist mit einem Landschaftsrasen mit Kräutern (RSM 7.1.2) einzusäen.

Zeichenerklärung	
Bestand	Planung
Einzelbaum	Fußweg - wassergebundene Decke
Einzelbaum erhaltenwert	Böschung Landschaftsrasen
Nadelgehölz	Böschung Blühstreifen
Nette	Befestigung mit Wasserbausteinen
Rasen	Baumerstanzpflanzung
Weg wassergebunden	Rodung Baumbestand
Weg / Parkplatz	Rückbau Mauer
Gehweg Pflaster	
Wohngebäude	
Wirtschaftsgebäude	
Mauer	
Laterne	
Verkehrsschilder	
Ufergehölz	
Gebüsch	
Schnitthecke	
Baumhecke	
Nadelgehölz	

IBS - Ingenieure GbR Polcher Straße 4-6 56727 Mayen Tel. 02651 / 70576-0 Fax 02651 / 70576-29 info@ibs-ingenieure.com www.ibs-ingenieure.com		Projekt: Renaturierung der Nette im Bereich Bachstraße und Bürresheimer Straße	
Antragsteller: Stadtverwaltung Mayen Rosengasse 2 56727 Mayen		Gewerk: Antrag auf Erteilung einer wasserrechtlichen Genehmigung gem. § 68 WHG	
Planbezeichnung: Lageplan		Datum: 24.11.2021 gez.: Th. Janke	
Bearbeiter: Mayen, den	Antragssteller: Mayen, den	Projekt Nr.: 21-078	Plan Nr.: 2.0
		Anlage Nr.: 6	Maßstab: 1:500
			Datum: 21.12.2021